

Marita Kaiser-Wieser

Bürgermeisterin a.D.

Bgm.-Kolb-Ring 17
89257 Illertissen
Tel. 07303 929155
Fax 07303 9034766
info@marita-kaiser.de
www.marita-kaiser.de

[Marita Kaiser-Wieser, Bgm.-Kolb-Ring 17, 89257 Illertissen](#)

Herrn Landrat
Thorsten Freudenberger
Landkreis Neu-Ulm

Herrn Fraktionsvorsitzenden
Kurt Baiker
FW-Fraktion Landkreis Neu-Ulm

Illertissen, 01.12. 2019

Austritt aus der Fraktion der Freien Wähler des Kreistages im Landkreis Neu-Ulm Neuer Status: fraktionslose Kreisrätin

Sehr geehrter Herr Fraktionsvorsitzender Baiker,
sehr geehrter Herr Landrat Freudenberger,

wie ich der Fraktion der Freien Wähler bereits angekündigt habe, trete ich mit sofortiger Wirkung aus der Fraktion der Freien Wähler im Kreistag des Landkreises Neu-Ulm aus. Ich darf Sie bitten, mich ab Dezember 2019 als parteilose Kreisrätin zu führen.

Zu meinem Entschluss stelle gleich vorweg klar, dass die Entscheidung in keiner Weise etwas mit der Landratskandidatin Susanna Oberdorfer-Bögel zu tun hat, die ich ebenso sehr schätze wie den amtierenden Landrat.

Meine Entscheidung geht auf den aktuellen – vorher mit mir als speziellem Fall nicht individuell besprochenen – mehrheitlichen Beschluss der erweiterten Vorstandschaft der Freien Wähler des Kreises zurück, der besagt, dass ausnahmslos nur Mitglieder in Orts- oder Kreisverbänden der FW als Kandidaten für den Kreistag aufgestellt werden. Parteilose Kandidaten wie ich scheiden damit aus. Diese einschränkende Regelung gibt es in den anderen etablierten Parteien in dieser dogmatischen Form berechtigter Weise nicht, um möglichst viele Interessierte mit vergleichbaren Grundeinstellungen für eine Mitarbeit gewinnen zu können. Für mich ist dieser Beschluss einer Gruppierung, die in ihrem Namen den Begriff „frei“ führt und die sich mit dem „freien“ Denken seiner Mitglieder profilieren will, geradezu ein Paradoxum.

Seit mehr als 17 Jahren bin ich bekanntlich als parteilose Politikerin für die FW in der Stadt Illertissen bzw. im Kreis Neu-Ulm tätig, zahle meine Fraktionsbeiträge und engagiere mich in deren politischen Arbeit. Meine Parteilosigkeit hat bereits eine lange und seinerzeit gerade von der FW absolut gewollte Vorgeschichte. In 2002 bin ich als

Bürgermeisterkandidatin in Illertissen gleichberechtigt für die FW, die CSU und die FDP angetreten unter der Bedingung, fairnesshalber keiner der unterstützenden Gruppierungen als Mitglied beizutreten. Diesen Status habe ich bis heute beibehalten. Dies war durchaus nicht immer einfach durchzuhalten und die eine oder andere Klippe im politischen Alltag galt es zu überwinden. Selbst 2014 habe ich die wegfallende Unterstützung der CSU bei der Bürgermeisterkandidatur in Kauf genommen und bin der FW (!) und mir selbst zuliebe fairnesshalber nicht in die CSU eingetreten.

Nun werden Sie verstehen können, dass ich konsequenter Weise mich auch nicht von der Kreis-FW mit ihrem neuen Beschluss drängen lassen kann und will, meinen parteilosen Status nach so vielen Jahren nun doch noch aufzugeben. Gerne hätte ich der FW bei der Kreistagswahl 2020 meine Stimmen wieder zugutekommen lassen und wäre für sie angetreten. Aber eben parteilos, wie bisher immer.

Nachdem der erweiterten Vorstandschaft der FW im Landkreis maßgeblich und meinungsbildend die Fraktionsmitglieder angehören und der Beschluss für die zwingende Mitgliedschaft für eine Kreistagskandidatur auf einen Antrag eines führenden Fraktionsmitgliedes zurückgeht, stehe ich ab heute auch für die Fraktionsarbeit dieser Legislaturperiode in der Kreisfraktion nicht mehr zur Verfügung.

Ich bedanke mich bei allen Freien Wählern und Weggefährten der letzten fast 18 Jahre, vor allem aus Illertissen und dem südlichen Landkreis, für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und Unterstützung in Stadt- und Kreispolitik. Sie alle haben diesen nur mehrheitlichen Beschluss der Kreisvorstandschaft nicht zu verantworten. Wir bleiben in Verbindung und ich wünsche allen weiterhin eine glückliche Hand und viel Erfolg in Ihrem politischen Wirken.

Bitte unternehmen Sie als Fraktionsvorsitzender bzw. Landrat nun alle nötigen Schritte, die zum Vollzug hinsichtlich Stimmrecht, Mitgliedschaft in Ausschüssen und Abrechnungsmodi für die Kreistagsarbeit notwendig sind.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Marita Kaiser
Kreisrätin, fraktionslos